

68051-2025 - Wettbewerb

Deutschland – Briefpostdienste – Briefbeförderung aus Zentraldruck für die AOK Nordost

OJ S 22/2025 31/01/2025

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung - Änderungsbekanntmachung
Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: gkv informatik eGmbH

E-Mail: vergabestelle@gkvi.de

Rechtsform des Erwerbers: Öffentliches Unternehmen

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Gesundheit

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Briefbeförderung aus Zentraldruck für die AOK Nordost

Beschreibung: Gegenstand dieser Ausschreibung ist die Abholung, Sortierung, gegebenenfalls Frankierung, Beförderung und Zustellung der täglich anfallenden adressierten Briefsendungen der AOK Nordost gemäß den Bestimmungen des Postrechtsmodernisierungsgesetzes (PostModG) in der Fassung vom 18.7.2024 sowie dieser Leistungsbeschreibung. Bei der Tagespost im Regelversand handelt es sich ausschließlich um Briefsendungen gemäß § 16 Abs. 1 Ziffer 1 und Ziffer 4 PostModG. Weiterhin sind Briefsendungen mit verkürzter Zustellfrist sowie Briefsendungen mit Mehrwertdiensten (Postzustellungsaufträge) zuzustellen. Presseerzeugnisse und inhaltsgleiche Massensendungen mit verlängerten Zustellfristen sind nicht Bestandteil dieser Leistungsbeschreibung. Das jährliche Briefvolumen beläuft sich aktuell auf ca. 7.300.000 Briefsendungen. Die Zustellung beim Empfänger erfolgt grundsätzlich im Inland. In geringem Umfang sind Auslandsbriefe zu befördern. Die Briefbeförderung gemäß der Leistungsbeschreibung ist mit Wirkung zum 1. Juli 2025 zu erbringen.

Kennung des Verfahrens: 0e0ed31e-13bf-4ba9-8e9e-cbefcc2850cb

Interne Kennung: 01-2025

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 64112000 Briefpostdienste

2.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Potsdam, Kreisfreie Stadt (DE404)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: DE3 DE4 DE1 DE2 DE5 DE6 DE7 DE8 DE9 DEA DEB DEC DEE DEF DEG Im Rahmen des Los 1 sind die in Los 1 aufgeführten Zustellbereiche umfasst. Los 2 enthält alle nicht in Los 1 enthaltenen Zustellbereiche sowie in geringem Umfang Auslandszustellungen.

2.1.4. Allgemeine Informationen

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Ausschlussgründe

Korruption: Kein Mitarbeiter oder sonstigen Personen, deren Verhalten dem Unternehmen zuzurechnen ist (z. B. Unterauftragnehmer), ist wegen nachfolgender Straftaten rechtskräftig verurteilt: 1. § 299 des Strafgesetzbuchs (Bestechlichkeit und Bestechung im geschäftlichen Verkehr), 2. § 108e des Strafgesetzbuchs (Bestechlichkeit und Bestechung von Mandatsträgern), 3. §§ 333 und 334 des Strafgesetzbuchs (Vorteilsgewährung und Bestechung), jeweils auch in Verbindung mit § 335a des Strafgesetzbuchs (Ausländische und internationale Bedienstete), 3. Artikel 2 § 2 des Gesetzes zur Bekämpfung internationaler Bestechung (Bestechung ausländischer Abgeordneter im Zusammenhang mit internationalem Geschäftsverkehr)

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung: Kein Mitarbeiter oder sonstigen Personen, deren Verhalten dem Unternehmen zuzurechnen ist (z. B. Unterauftragnehmer), ist wegen nachfolgender Straftaten rechtskräftig verurteilt: 1. § 129 des Strafgesetzbuchs (Bildung krimineller Vereinigungen), § 129a des Strafgesetzbuchs (Bildung terroristischer Vereinigungen) oder 2. § 129b des Strafgesetzbuchs (Kriminelle und terroristische Vereinigungen im Ausland)

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung: Kein Mitarbeiter oder sonstigen Personen, deren Verhalten dem Unternehmen zuzurechnen ist (z. B. Unterauftragnehmer), ist wegen nachfolgender Straftaten rechtskräftig verurteilt: 1. § 129 des Strafgesetzbuchs (Bildung krimineller Vereinigungen), § 129a des Strafgesetzbuchs (Bildung terroristischer Vereinigungen) oder § 129b des Strafgesetzbuchs (Kriminelle und terroristische Vereinigungen im Ausland), 2. § 89c des Strafgesetzbuchs (Terrorismusfinanzierung) oder wegen der Teilnahme an einer solchen Tat oder wegen der Bereitstellung oder Sammlung finanzieller Mittel in Kenntnis dessen, dass diese finanziellen Mittel ganz oder teilweise dazu verwendet werden oder verwendet werden sollen, eine Tat nach § 89a Absatz 2 Nummer 2 des Strafgesetzbuchs zu begehen, 3. § 261 des Strafgesetzbuchs (Geldwäsche; Verschleierung unrechtmäßig erlangter Vermögenswerte),

Betrugsbekämpfung: Kein Mitarbeiter oder sonstigen Personen, deren Verhalten dem Unternehmen zuzurechnen ist (z. B. Unterauftragnehmer), ist wegen nachfolgender Straftaten rechtskräftig verurteilt: 1. § 263 des Strafgesetzbuchs (Betrug), soweit sich die Straftat gegen den Haushalt der Europäischen Union oder gegen Haushalte richtet, die von der Europäischen Union oder in ihrem Auftrag verwaltet werden, 2. § 264 des Strafgesetzbuchs (Subventionsbetrug), soweit sich die Straftat gegen den Haushalt der Europäischen Union oder gegen Haushalte richtet, die von der Europäischen Union oder in ihrem Auftrag verwaltet werden

Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels: Kein Mitarbeiter oder sonstigen Personen, deren Verhalten dem Unternehmen zuzurechnen ist (z. B. Unterauftragnehmer), ist wegen nachfolgender Straftaten rechtskräftig verurteilt: §§ 232 und 233 des Strafgesetzbuchs (Menschenhandel) oder § 233a des Strafgesetzbuchs (Förderung des Menschenhandels)

Zahlungsunfähigkeit: Das Unternehmen ist nicht zahlungsunfähig, über das Vermögen des Unternehmens kein Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares Verfahren beantragt oder eröffnet worden oder die Eröffnung eines solchen Verfahrens mangels Masse ist abgelehnt worden und das Unternehmen befindet sich nicht im Verfahren der Liquidation oder hat seine Tätigkeit eingestellt.

Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter: Das Unternehmen ist nicht zahlungsunfähig, über das Vermögen des Unternehmens ist kein Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares Verfahren beantragt oder eröffnet worden oder die Eröffnung eines solchen Verfahrens mangels Masse ist abgelehnt worden und das Unternehmen befindet sich nicht im Verfahren der Liquidation oder hat seine Tätigkeit eingestellt.

Falsche Angaben, verweigerte Informationen, die nicht in der Lage sind, die erforderlichen Unterlagen vorzulegen, und haben vertrauliche Informationen über dieses Verfahren erhalten.: Das Unternehmen in Bezug auf Ausschlussgründe oder Eignungskriterien hat keine schwerwiegende Täuschung begangen oder Auskünfte zurückgehalten oder ist nicht in der Lage, die erforderlichen Nachweise zu übermitteln.

Schwere Verfehlung im Rahmen der beruflichen Tätigkeit: Das Unternehmen hat keine schweren Verfehlungen in der Vergangenheit begangen (z.B. Straftaten bezogen auf den rechtsgeschäftlichen Verkehr einschl. Korruptionstatbestände, schwere Verstöße gegen das GWB, UWG, Beteiligungen an Preisabsprachen).

Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen: Das Unternehmen ist der Verpflichtungen zur Zahlung von Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung nachgekommen und die gewerblichen Voraussetzungen für die Ausführung der angebotenen Leistung werden erfüllt.

Zahlung der Sozialversicherungsbeiträge: Das Unternehmen ist der Verpflichtungen zur Zahlung von Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung nachgekommen und die gewerblichen Voraussetzungen für die Ausführung der angebotenen Leistung werden erfüllt.

Entrichtung von Steuern: Das Unternehmen ist der Verpflichtungen zur Zahlung von Steuern und Abgaben nachgekommen und die gewerblichen Voraussetzungen für die Ausführung der angebotenen Leistung werden erfüllt.

Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten:

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Berlin/Potsdam (Leitregionen 10, 11, 12, 13 und 14)

Beschreibung: Gegenstand dieser Ausschreibung ist die Abholung, Sortierung, gegebenenfalls Frankierung, Beförderung und Zustellung der täglich anfallenden adressierten Briefsendungen der AOK Nordost gemäß den Bestimmungen des Postrechtsmodernisierungsgesetzes (PostModG) in der Fassung vom 18.7.2024 sowie dieser Leistungsbeschreibung. Bei der Tagespost im Regelversand handelt es sich ausschließlich um Briefsendungen gemäß § 16 Abs. 1 Ziffer 1 und Ziffer 4 PostModG. Weiterhin sind Briefsendungen mit verkürzter Zustellfrist sowie Briefsendungen mit Mehrwertdiensten (Postzustellungsaufträge) zuzustellen. Presseerzeugnisse und inhaltsgleiche Massensendungen mit verlängerten Zustellfristen sind nicht Bestandteil dieser Leistungsbeschreibung. Das jährliche Briefvolumen beläuft sich aktuell auf ca. 7.300.000 Briefsendungen. Die Zustellung beim Empfänger erfolgt grundsätzlich im Inland. In geringem Umfang sind Auslandsbriefe zu befördern. Die Briefbeförderung gemäß der Leistungsbeschreibung ist mit Wirkung zum 1. Juli 2025 zu erbringen.

Interne Kennung: 1

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 64112000 Briefpostdienste

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Potsdam, Kreisfreie Stadt (DE404)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: DE3 DE4 DE1 DE2 DE5 DE6 DE7 DE8 DE9 DEA DEB DEC DEE DEF DEG Im Rahmen des Los 1 sind die in Los 1 aufgeführten Zustellbereiche umfasst. Los 2 enthält alle nicht in Los 1 enthaltenen Zustellbereiche sowie in geringem Umfang Auslandszustellungen.

5.1.3. Geschätzte Dauer

Laufzeit: 12 Monate

5.1.4. Verlängerung

Weitere Informationen zur Verlängerung: Der Vertrag kann 4 Mal um weitere 12 Monate verlängert werden. Vertragsende ist spätestens am 30.06.2030.

5.1.6. Allgemeine Informationen

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Vorlage mit Angebotsabgabe: - aktueller Auszug Handels- oder Berufsregister nach Maßgabe der Vorschriften des Landes der Gemeinschaft oder des Vertragsstaates des EWR-Abkommens (Kopie nicht älter als 6 Monate); - Nachweis über die Erfüllung der gesetzlichen Verpflichtung der Sozialversicherung (Kopie nicht älter als 6 Monate); - Bescheinigung Finanzamt über die Erfüllung der Zahlungspflichten von Steuern und Abgaben (Kopie nicht älter als 6 Monate).

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Nachweis mit Angebotsabgabe: 1.000.000,00 für Sachschäden und mindestens EUR 3.000.000,00 für Personenschäden, jeweils mindestens zweifach pro Versicherungsjahr maximiert, bei einem in Deutschland ansässigen Versicherungsunternehmen und haben zum Zeitpunkt der Angebotsabgabe alle fälligen Prämien bezahlt (Nachweis durch eine einfache Kopie der Versicherungspolice oder ein aktuelles Bestätigungsschreiben des Versicherers mit Angebotsabgabe). Hinweis: Sollten Sie bei Angebotsabgabe noch nicht über die geforderte Versicherung verfügen, im Falle des Zuschlags aber bereit sein, eine solche Versicherung abzuschließen, kann ersatzweise eine frei formulierte Eigenerklärung eingereicht werden. Wird die Haftpflichtversicherung nicht rechtzeitig nachgewiesen, steht dem Auftraggeber ein außerordentliches Kündigungsrecht zu.

- Vermögensschadenhaftpflichtversicherung mit einer Deckungssumme von mindestens EUR 1.000.000,00 für Vermögensschäden, mindestens zweifach pro Versicherungsjahr maximiert, bei einem in Deutschland ansässigen Versicherungsunternehmen und haben zum Zeitpunkt der Angebotsabgabe alle fälligen Prämien bezahlt (Nachweis durch eine einfache Kopie der Versicherungspolice oder ein aktuelles Bestätigungsschreiben des Versicherers mit Angebotsabgabe). Hinweis: Sollten Sie bei Angebotsabgabe noch nicht über die geforderte Versicherung verfügen, im Falle des Zuschlags aber bereit sein, eine solche Versicherung abzuschließen, kann ersatzweise eine frei formulierte Eigenerklärung eingereicht werden. Wird die Haftpflichtversicherung nicht rechtzeitig nachgewiesen, steht dem Auftraggeber ein

außerordentliches Kündigungsrecht zu. - Organisationsstruktur, die eine Berichterstattung an die BNetzA gemäß den Anforderungen aus § 20 Abs. 1 PostModG fristgerecht ermöglicht oder ein gültiges Zertifikat zur Laufzeitmessung gemäß DIN EN 13850 oder vergleichbar - gültiges Zertifikat zur Qualitätssicherung gemäß DIN ISO 9001 oder vergleichbar (einfache Kopie des Zertifikats) - Angaben von Umsätzen bezogen auf den Auftragsgegenstand: Betrag Ihr Umsatz mit vergleichbaren Briefdienstleistungen (entsprechend in diesem Vergabeverfahren nachgefragt) in den vergangenen 3 Jahren mindestens EUR 3.800.000 (bei Bewerbung für Los 1) bzw. mindestens EUR 4.000.000 (bei Bewerbung für Los 2) bzw. mindestens EUR 7.800.000 (bei Bewerbung für Los 1 und Los 2)

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Nachweis mit Angebotsabgabe: - Nachweis von mindestens zwei Referenzen der letzten 3 Jahre, die nach Art und Umfang mit der angefragten Leistung vergleichbar sind? Vergleichbar ist, wenn je Referenz: Los 1 a) das Versandvolumen E+1/ E+2 mindestens 2.500.000 Sendungen p.a. beträgt und b) eine werktägliche Abholung erfolgt und c) ein bestehender Vertrag mit mindestens einem Jahr Bestand bei Angebotsabgabe oder beendeter Vertrag mit mindestens 2 Jahren Vertragslaufzeit vorliegt (Nachweis "Eigenerklärung Referenzen Los 1") Los 2 a) das Versandvolumen E+1/ E+2 mindestens 2.500.000 Sendungen p.a. beträgt und b) eine werktägliche Abholung erfolgt und c) ein bestehender Vertrag mit mindestens einem Jahr Bestand bei Angebotsabgabe oder beendeter Vertrag mit mindestens 2 Jahren Vertragslaufzeit vorliegt (Nachweis "Eigenerklärung Referenzen Los 2")

Kriterium:

Art: Sonstiges

Beschreibung des Auswahlkriteriums: - Ausgefüllter Wertungskriterienkatalog nebst erforderlichen Anlagen - Bestätigung Arbeitsschutzgesetz, - Verpflichtungserklärung Mindestlohn, - Verpflichtungserklärung zur Wahrung des Postgeheimnisses und des Datengeheimnisses gemäß Art. 28, 29, 32 EU-Datenschutzgrundverordnung (DSGVO)

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 27/02/2025 23:59:59 (UTC+01:00)

Mitteuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YMP5MMQ/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YMP5MMQ>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YMP5MMQ>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 27/02/2025 12:00:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Das Angebot muss alle geforderten Angaben, Erklärungen und geforderten Nachweise enthalten. Unternehmensbezogene Nachweise und geforderte Unterlagen bzw. Erklärungen, die bei Angebotsabgabe nicht beigefügt werden, müssen auf Anfrage fristgerecht nachgereicht bzw. vervollständigt werden (§56 Abs. 2 VgV). Fehlende oder unvollständige leistungsbezogene Unterlagen können nachgereicht oder vervollständigt werden, sofern sie nicht die Wirtschaftlichkeitsbewertung der Angebote anhand der Zuschlagskriterien betreffen. Eine solche Nachforderung ist ausgeschlossen (§ 56 Abs. 3 VgV). Fehlen geforderte Angaben, Erklärungen oder Nachweise zur Überprüfung der Eignung können diese auf Anfrage der Vergabestelle nachgereicht werden. Werden diese nicht innerhalb der von der Vergabestelle gesetzten Frist nachgeliefert, kann die Eignung des Bieters nicht bestätigt werden und das Angebot wird ausgeschlossen.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 27/02/2025 12:01:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

5.1.15. Techniken**Rahmenvereinbarung:**

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

Elektronische Auktion: nein

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer des Bundes

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: gkv informatik eGbR

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: gkv informatik eGbR

TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

5.1. Los: LOT-0002

Titel: "überregional" (Leitregionen 01-09, 15-99 und in geringem Umfang im Ausland)

Beschreibung: Gegenstand dieser Ausschreibung ist die Abholung, Sortierung, gegebenenfalls Frankierung, Beförderung und Zustellung der täglich anfallenden adressierten Briefsendungen der AOK Nordost gemäß den Bestimmungen des Postrechtsmodernisierungsgesetzes (PostModG) in der Fassung vom 18.7.2024 sowie dieser Leistungsbeschreibung. Bei der Tagespost im Regelversand handelt es sich ausschließlich um Briefsendungen gemäß § 16 Abs. 1 Ziffer 1 und Ziffer 4 PostModG. Weiterhin sind Briefsendungen mit verkürzter Zustellfrist sowie Briefsendungen mit Mehrwertdiensten (Postzustellungsaufträge) zuzustellen. Presseerzeugnisse und inhaltsgleiche Massensendungen mit verlängerten Zustellfristen sind nicht Bestandteil dieser Leistungsbeschreibung. Das jährliche Briefvolumen beläuft sich aktuell auf ca. 7.300.000

Briefsendungen. Die Zustellung beim Empfänger erfolgt grundsätzlich im Inland. In geringem Umfang sind Auslandsbriefe zu befördern. Die Briefbeförderung gemäß der Leistungsbeschreibung ist mit Wirkung zum 1. Juli 2025 zu erbringen.

Interne Kennung: 2

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 64112000 Briefpostdienste

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Potsdam, Kreisfreie Stadt (DE404)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: DE3 DE4 DE1 DE2 DE5 DE6 DE7 DE8 DE9 DEA DEB DEC DEE DEF DEG Im Rahmen des Los 1 sind die in Los 1 aufgeführten Zustellbereiche umfasst. Los 2 enthält alle nicht in Los 1 enthaltenen Zustellbereiche sowie in geringem Umfang Auslandszustellungen.

5.1.3. Geschätzte Dauer

Laufzeit: 12 Monate

5.1.4. Verlängerung

Weitere Informationen zur Verlängerung: Der Vertrag kann 4 Mal um weitere 12 Monate verlängert werden. Vertragsende ist spätestens am 30.06.2030.

5.1.6. Allgemeine Informationen

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Vorlage mit Angebotsabgabe: - aktueller Auszug Handels- oder Berufsregister nach Maßgabe der Vorschriften des Landes der Gemeinschaft oder des Vertragsstaates des EWR-Abkommens (Kopie nicht älter als 6 Monate); - Nachweis über die Erfüllung der gesetzlichen Verpflichtung der Sozialversicherung (Kopie nicht älter als 6 Monate); - Bescheinigung Finanzamt über die Erfüllung der Zahlungspflichten von Steuern und Abgaben (Kopie nicht älter als 6 Monate).

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Nachweis mit Angebotsabgabe: 1.000.000,00 für Sachschäden und mindestens EUR 3.000.000,00 für Personenschäden, jeweils mindestens zweifach pro Versicherungsjahr maximiert, bei einem in Deutschland ansässigen Versicherungsunternehmen und haben zum Zeitpunkt der Angebotsabgabe alle fälligen Prämien bezahlt (Nachweis durch eine einfache Kopie der Versicherungspolice oder ein aktuelles Bestätigungsschreiben des Versicherers mit Angebotsabgabe). Hinweis: Sollten Sie bei Angebotsabgabe noch nicht über die geforderte Versicherung verfügen, im Falle des Zuschlags aber bereit sein, eine solche Versicherung abzuschließen, kann ersatzweise eine

frei formulierte Eigenerklärung eingereicht werden. Wird die Haftpflichtversicherung nicht rechtzeitig nachgewiesen, steht dem Auftraggeber ein außerordentliches Kündigungsrecht zu.

- Vermögensschadenhaftpflichtversicherung mit einer Deckungssumme von mindestens EUR 1.000.000,00 für Vermögensschäden, mindestens zweifach pro Versicherungsjahr maximiert, bei einem in Deutschland ansässigen Versicherungsunternehmen und haben zum Zeitpunkt der Angebotsabgabe alle fälligen Prämien bezahlt (Nachweis durch eine einfache Kopie der Versicherungspolice oder ein aktuelles Bestätigungsschreiben des Versicherers mit Angebotsabgabe). Hinweis: Sollten Sie bei Angebotsabgabe noch nicht über die geforderte Versicherung verfügen, im Falle des Zuschlags aber bereit sein, eine solche Versicherung abzuschließen, kann ersatzweise eine frei formulierte Eigenerklärung eingereicht werden.

Wird die Haftpflichtversicherung nicht rechtzeitig nachgewiesen, steht dem Auftraggeber ein außerordentliches Kündigungsrecht zu.

- Organisationsstruktur, die eine Berichterstattung an die BNetzA gemäß den Anforderungen aus § 20 Abs. 1 PostModG fristgerecht ermöglicht oder ein gültiges Zertifikat zur Laufzeitmessung gemäß DIN EN 13850 oder vergleichbar - gültiges Zertifikat zur Qualitätssicherung gemäß DIN ISO 9001 oder vergleichbar (einfache Kopie des Zertifikats)
- Angaben von Umsätzen bezogen auf den Auftragsgegenstand: Betrag Ihr Umsatz mit vergleichbaren Briefdienstleistungen (entsprechend in diesem Vergabeverfahren nachgefragt) in den vergangenen 3 Jahren mindestens EUR 3.800.000 (bei Bewerbung für Los 1) bzw. mindestens EUR 4.000.000 (bei Bewerbung für Los 2) bzw. mindestens EUR 7.800.000 (bei Bewerbung für Los 1 und Los 2)

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Nachweis mit Angebotsabgabe: - Nachweis von mindestens zwei Referenzen der letzten 3 Jahre, die nach Art und Umfang mit der angefragten Leistung vergleichbar sind? Vergleichbar ist, wenn je Referenz: Los 1 a) das Versandvolumen E+1/ E+2 mindestens 2.500.000 Sendungen p.a. beträgt und b) eine werktägliche Abholung erfolgt und c) ein bestehender Vertrag mit mindestens einem Jahr Bestand bei Angebotsabgabe oder beendeter Vertrag mit mindestens 2 Jahren Vertragslaufzeit vorliegt (Nachweis "Eigenerklärung Referenzen Los 1") Los 2 a) das Versandvolumen E+1/ E+2 mindestens 2.500.000 Sendungen p.a. beträgt und b) eine werktägliche Abholung erfolgt und c) ein bestehender Vertrag mit mindestens einem Jahr Bestand bei Angebotsabgabe oder beendeter Vertrag mit mindestens 2 Jahren Vertragslaufzeit vorliegt (Nachweis "Eigenerklärung Referenzen Los 2")

Kriterium:

Art: Sonstiges

Beschreibung des Auswahlkriteriums: - Ausgefüllter Wertungskriterienkatalog nebst erforderlichen Anlagen - Bestätigung Arbeitsschutzgesetz, - Verpflichtungserklärung Mindestlohn, - Verpflichtungserklärung zur Wahrung des Postgeheimnisses und des Datengeheimnisses gemäß Art. 28, 29, 32 EU-Datenschutzgrundverordnung (DSGVO)

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 27/02/2025 23:59:59 (UTC+01:00)

Mitteuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YMP5MMQ/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YMP5MMQ>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.dtvp.de/Satellite/notice/CXP4YMP5MMQ>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 27/02/2025 12:00:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Das Angebot muss alle geforderten Angaben, Erklärungen und geforderten Nachweise enthalten. Unternehmensbezogene Nachweise und geforderte Unterlagen bzw. Erklärungen, die bei Angebotsabgabe nicht beigelegt werden, müssen auf Anfrage fristgerecht nachgereicht bzw. vervollständigt werden (§56 Abs. 2 VgV). Fehlende oder unvollständige leistungsbezogene Unterlagen können nachgereicht oder vervollständigt werden, sofern sie nicht die Wirtschaftlichkeitsbewertung der Angebote anhand der Zuschlagskriterien betreffen. Eine solche Nachforderung ist ausgeschlossen (§ 56 Abs. 3 VgV). Fehlen geforderte Angaben, Erklärungen oder Nachweise zur Überprüfung der Eignung können diese auf Anfrage der Vergabestelle nachgereicht werden. Werden diese nicht innerhalb der von der Vergabestelle gesetzten Frist nachgeliefert, kann die Eignung des Bieters nicht bestätigt werden und das Angebot wird ausgeschlossen.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 27/02/2025 12:01:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

Elektronische Auktion: nein

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer des Bundes

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: gkv informatik eGmbH

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: gkv informatik eGmbH

TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: gkv informatik eGmbH

Registrierungsnummer: DE 249321415

Postanschrift: Luisenstr. 64

Stadt: Wuppertal

Postleitzahl: 42103

Land, Gliederung (NUTS): Wuppertal, Kreisfreie Stadt (DEA1A)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabestelle@gkvi.de

Telefon: 0202-6958-1880

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Bundes

Registrierungsnummer: keine Angabe

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 52123

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: yk@bundeskartellamt.bund.de

Telefon: +49 2289499-0

Fax: +49 2289499-163

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

10. Änderung

Fassung der zu ändernden vorigen Bekanntmachung

:

b2dc7139-5dd6-422d-9827-86618f90c54c-01

Hauptgrund für die Änderung

:

Aktualisierte Informationen

Beschreibung

:

Aufgrund der Anzahl der Bieterfragen und der Bitte diverser Bieter, wird die Angebotsfrist auf den 27.02.2025 und die Bindefrist auf den 30.05.2025 verlängert.

10.1. Änderung

Abschnittskennung: PROCEDURE

Beschreibung der Änderungen: Verlängerung der Angebotsfrist auf den 27.02.2025.

Verlängerung der Bindefrist auf den 30.05.2025.

Änderung der Auftragsunterlagen am: 29/01/2025

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: a59928b0-69c8-49b3-83b9-e17c2764ceb4 - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 29/01/2025 15:35:18 (UTC+01:00)

Mitteuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 68051-2025

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 22/2025

Datum der Veröffentlichung: 31/01/2025